Prüflingsnummer:	
	(Bitte leserlich eintragen!)

STEUERBERATERKAMMER NIEDERSACHSEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts

30057 Hannover - Postfach 57 27 - Tel. 0511/2889026 - Fax 0511/2889025

Abschlussprüfung

zur/zum

Steuerfachangestellten

23. und 24. April 2024

Prüfungsfach: Wirtschafts- und Sozialkunde

23. April 2024

Arbeitszeit: 90 Minuten

Beigefügtes Material: 2 Blatt Schmierpapier

Vorbemerkung:

Die Prüfungsaufgabe umfasst 21 Seiten. Prüfen Sie die Aufgabe auf Vollständigkeit, und beanstanden Sie fehlende oder unleserliche Seiten sofort bei der Aufsicht!

Lösungen auf dem Schmierpapier werden nicht gewertet.

Teil I: Allgemeiner Teil: Schuld- und Sachenrecht

20 Punkte

Sachverhalt 1 3 Punkte

Entscheiden Sie, ob es sich bei den folgenden Personen um eine

- (1) natürliche Person
- (2) juristische Person des Privatrechts oder
- (3) juristische Person des öffentlichen Rechts

handelt!

Tragen Sie die zutreffende Nummer ein!

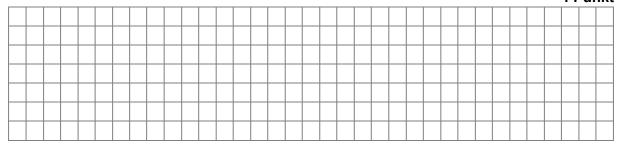
3 Punkte

Person	Nummer
Olaf Scholz, Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland	
Steuerberaterkammer München	
Telekom Deutschland GmbH	

Sachverhalt 2 2 Punkte

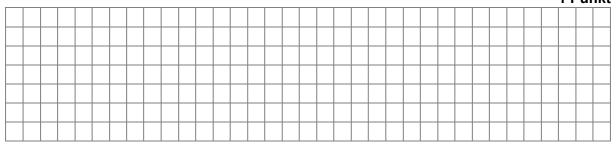
a) Ab wann ist eine natürliche Person in vollem Umfang rechtsfähig?

1 Punkt



b) Ab wann ist eine GmbH als juristische Person in vollem Umfang rechtsfähig?

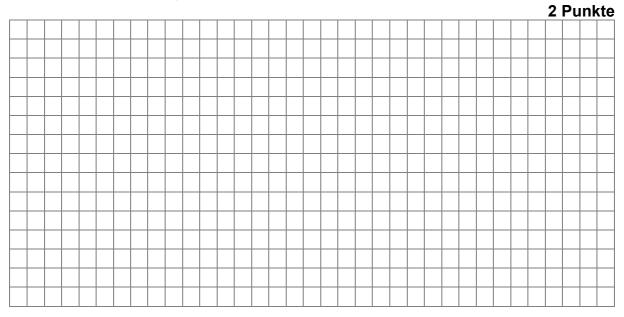
1 Punkt



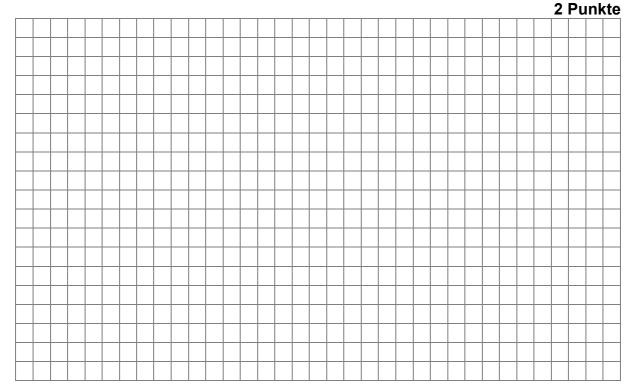
Sachverhalt 3 4 Punkte

Prüfen und begründen Sie unter Angabe der Rechtsgrundlage, ob ein wirksamer Kaufvertrag zustande gekommen ist!

a) Die 5-jährige Susi bekommt von ihrer Tante 5,00 EUR geschenkt. Diese 5,00 EUR gibt sie in der Bäckerei für einen warmen Kakao mit Sahne aus und bekommt noch 1,50 EUR zurück.



b) Der 19-jährige Torben bekommt von seinem Onkel 5,00 EUR geschenkt. Diese 5,00 EUR gibt er in der Bäckerei für einen warmen Kakao mit Sahne aus und bekommt noch 1,50 EUR zurück. Torben ist leider seit seiner Geburt geistig sehr eingeschränkt und bedarf der Betreuung.

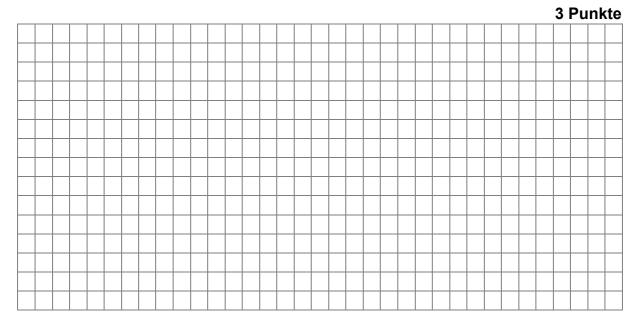


Sachverhalt 4 9 Punkte

Sie bearbeiten am 12.10.2023 die Debitorenbuchhaltung für einen Mandanten.

Aufgaben:

a) Nennen Sie drei Tatbestandsmerkmale für einen Schuldnerverzug im Sinne des BGB!

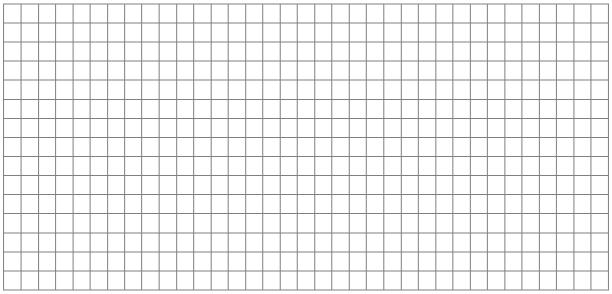


b) Prüfen und begründen Sie, ob am <u>12.10.2023</u> bei den offenen Rechnungen der folgenden Kunden eine Nicht-Rechtzeitige-Zahlung (Zahlungsverzug) vorliegt!

Kunde	Rechnungs- betrag (brutto)	Waren- zugang	Rechnungs- datum	Zahlungsvereinbarung
Walter GmbH (Rostock)	11.900 EUR	01.09.2023	01.09.2023	keine vertragliche Vereinbarung

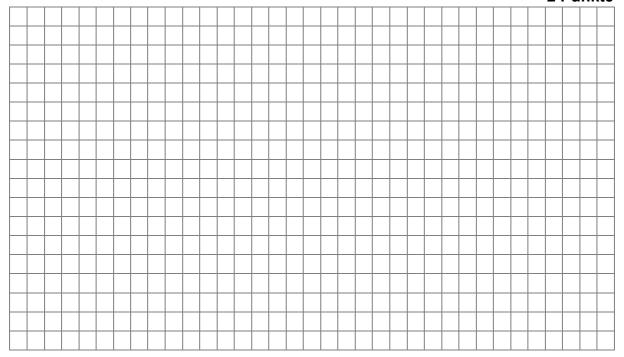
Kunde	Rechnungs- betrag (brutto)	Waren- zugang	Rechnungs- datum	Zahlungsvereinbarung
Schloß OHG (München)	23.800 EUR	22.09.2023	25.09.2023	zahlbar innerhalb von 14 Tagen ab
(Mulicilett)				Rechnungsdatum

2 Punkte



Kunde	Rechnungs- betrag (Brutto)	Waren- zugang	Rechnungs- datum	Zahlungsvereinbarung
Helmut Riegel e. K. (Bremen)	35.700 EUR	04.10.2023	05.10.2023	Zahlung sofort

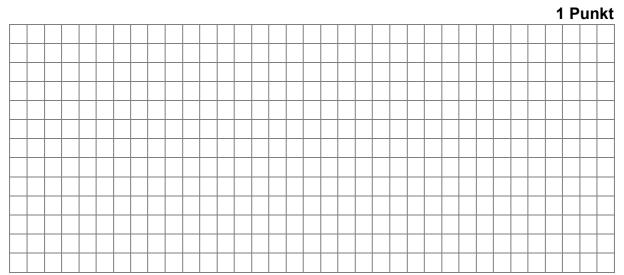
2 Punkte



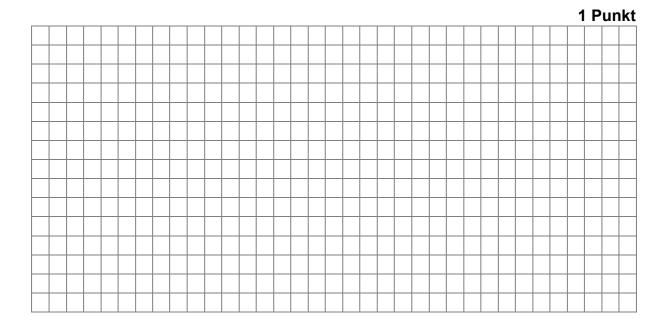
Sachverhalt 5 2 Punkte

Um schnell zur Berufsschule zu kommen, leiht sich Susanne (19 Jahre) von ihrer Freundin Caroline (18 Jahre) deren Fahrrad.

a) Geben Sie an, wer die Eigentümerin des Fahrrades ist! Begründen Sie kurz!



b) Geben Sie an, wer die Besitzerin des Fahrrades ist! Begründen Sie kurz!



Sachverhalt 1 12 Punkte

Sven T (T) betreibt in Neustadt einen Produktionsbetrieb für Klebstoffe in der Rechtsform einer GmbH. T ist alleiniger Gesellschafter und Geschäftsführer.

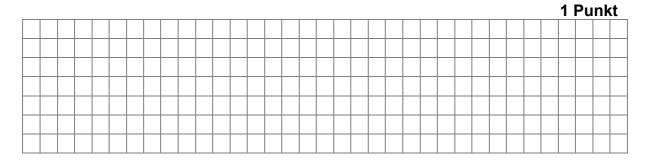
Im Unternehmen ohne Betriebsrat beschäftigt die GmbH 61 Mitarbeitende im Produktionsbereich und 17 Mitarbeitende in der Auftragsabwicklung und Verwaltung, jeweils unterschiedlichen Alters und Betriebszugehörigkeit.

Weitere sieben Auszubildende sind allesamt volljährig im Sinne des BGB.

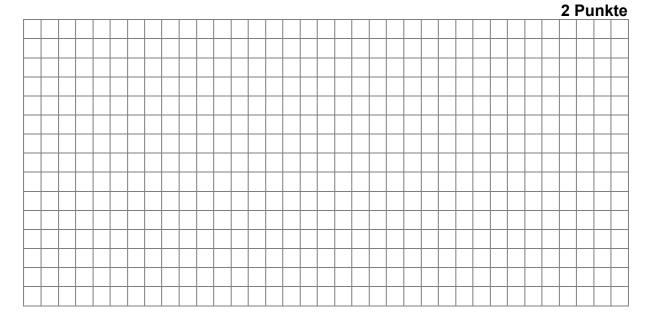
Im Mai 2023 kündigt der Geschäftsführer der GmbH aufgrund mangelnder Auftragslage zwölf Mitarbeitende aus der Produktion und vier Mitarbeitende aus dem Auftragsabwicklungsbereich.

Aufgaben:

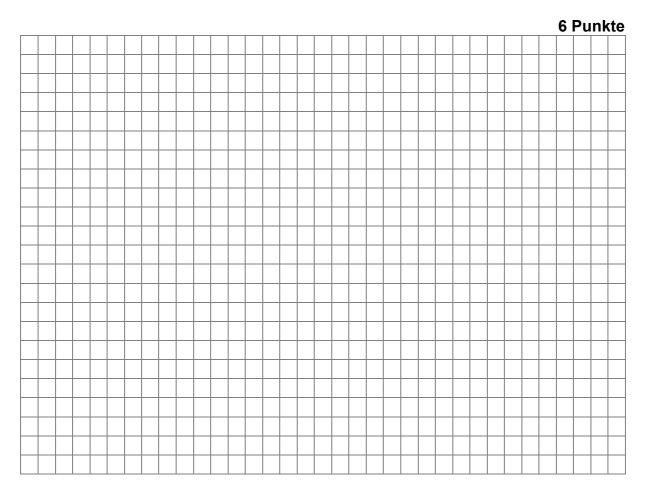
a) Ist die Geschäftsführung zur Aussprache von Kündigungen berechtigt?



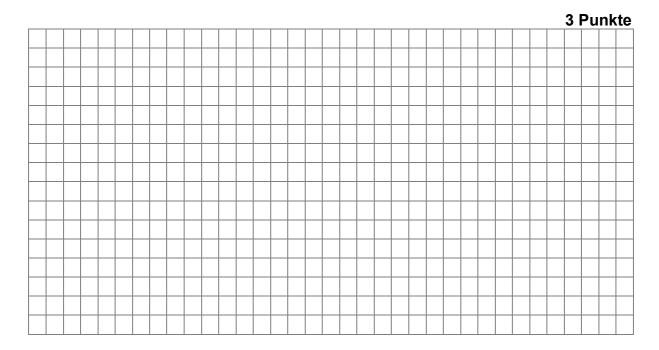
b) Erläutern Sie, wovon die Länge der Kündigungsfrist bei Kündigung durch den Arbeitgeber abhängt! Nennen Sie die gesetzliche Grundlage!



c) Erläutern Sie, welche Besonderheiten die GmbH in Hinblick auf die Auswahl der zu kündigenden Mitarbeitenden zu berücksichtigen hat!



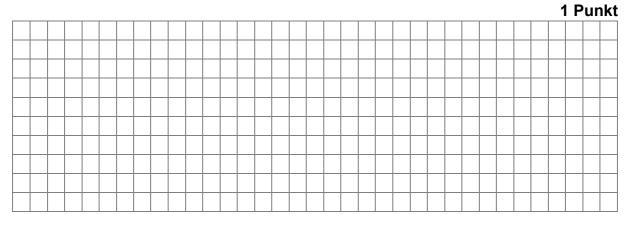
d) Die Geschäftsführung der GmbH möchte die Kündigungen per E-Mail zustellen. Beurteilen Sie dieses Vorhaben und nennen Sie die gesetzliche Grundlage!



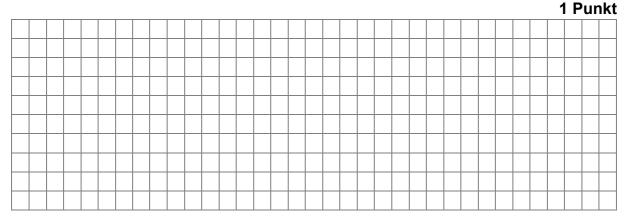
Sachverhalt 2 6 Punkte

Entscheiden Sie bei folgenden Sachverhalten, ob, und wenn ja, aus welcher Sozialversicherung die Personen Leistungen erhalten!

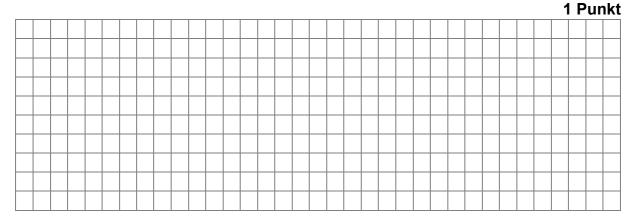
a) Sina Meyer hat die Regelaltersgrenze nach einem Arbeitsleben als medizinische Fachangestellte erreicht und ist nun im Altersruhestand.



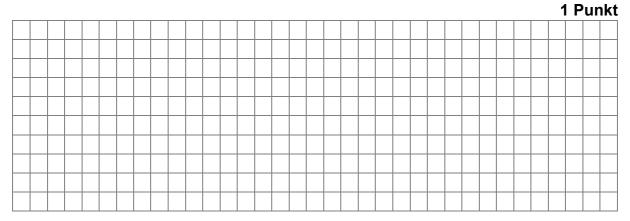
b) Jonas Krüger arbeitet als Lagerarbeiter bei einem Möbelhaus. Er stürzt im Lager und verletzt sich am Fuß. Die Verletzung muss ärztlich versorgt werden.



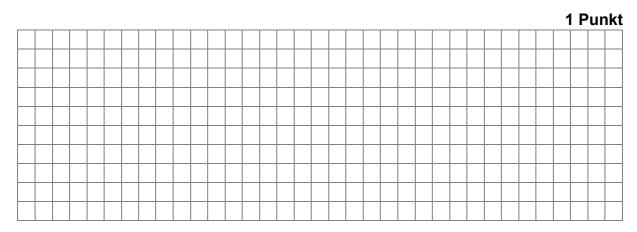
c) Hugo Voss verletzt sich bei einem Skiunfall am Knie und kann nun lebenslang keinen Sport mehr treiben.



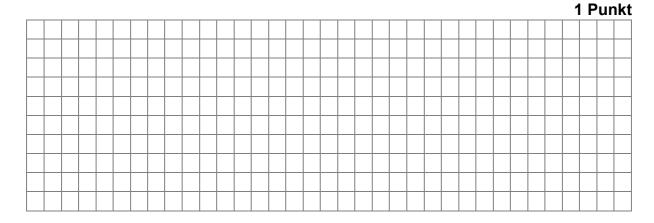
d) Henning Schmidt ist nach einer Operation bereits länger als 42 Tage krankgeschrieben und wird es auch noch ein paar Wochen sein.



e) Tanja Müller erwartet in 4 Wochen ein Baby und geht nicht mehr arbeiten.



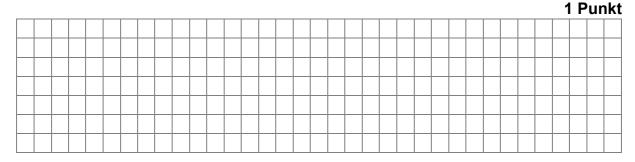
f) Tanja Müller möchte nach der Geburt des Kindes noch mindestens ein Jahr zu Hause bleiben. Erhält sie nach Beendigung der Lohnzahlung noch Leistungen aus der Sozialversicherung?



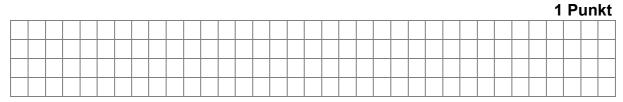
Sachverhalt 1 32 Punkte

Malermeister Farbig möchte nach erfolgreich abgeschlossener Meisterprüfung zusammen mit dem Malergesellen Bunt einen eigenen Betrieb gründen. Sie wählen dafür die Rechtsform der OHG. Beide Gesellschafter bringen jeweils ein Kapital von 10.000 EUR ein.

a) Welche Formvorschrift ist für den Abschluss des Gesellschaftsvertrags vorgeschrieben?

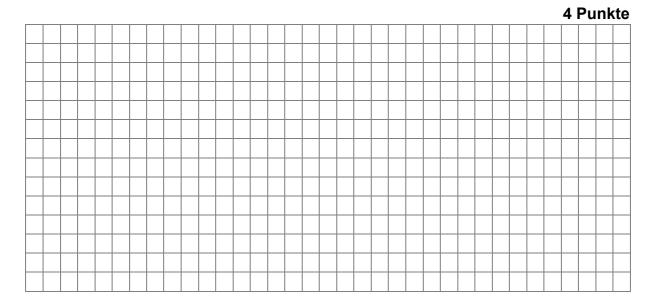


b) Muss für die Gründung ein Mindestkapital eingebracht werden?



Farbig mietet nach der Gründung für die OHG Lagerräume an, obwohl Bunt damit nicht einverstanden ist.

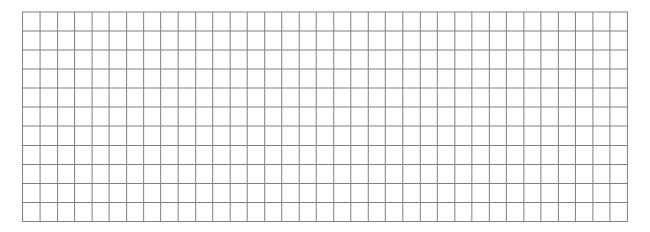
c) War Farbig berechtigt, den Mietvertrag abzuschließen und ist dieser für die OHG rechtswirksam? Begründen Sie unter Angabe der Rechtsnormen!



Ein Lieferant wendet sich an Bunt mit der Forderung, eine offene Rechnung in Höhe von 12.400 EUR zu begleichen. Bunt lehnt die Zahlung ab, weil Farbig die Bestellung ausgelöst hat.

d) Begründen Sie, ob Bunt dazu berechtigt ist!

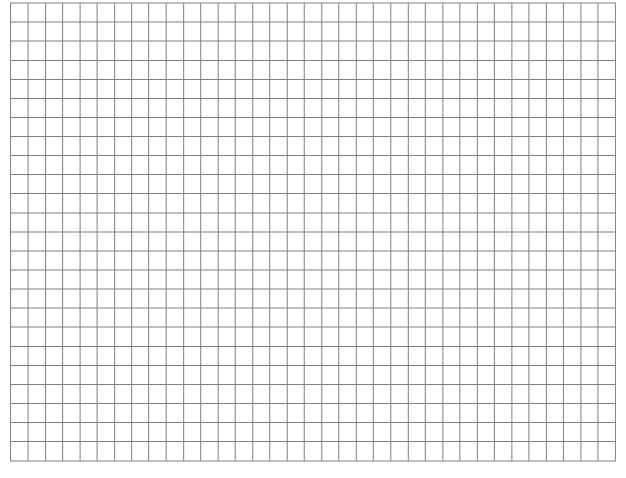
2 Punkte



Am Ende des ersten Geschäftsjahres wurde ein Gewinn von 34.800 EUR festgestellt.

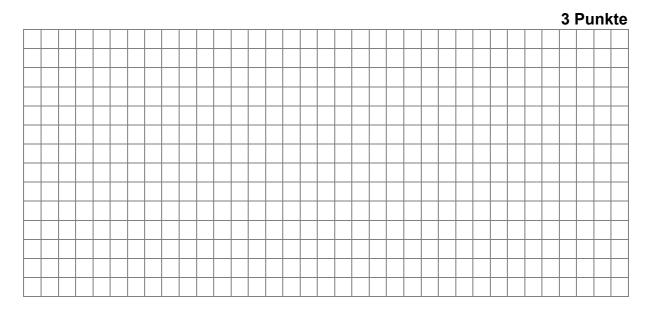
e) Wie ist der Gewinn zu verteilen, wenn die Gesellschafter dazu keine vertraglichen Regelungen getroffen haben? Eine übersichtliche Berechnung ist notwendig!

4 Punkte



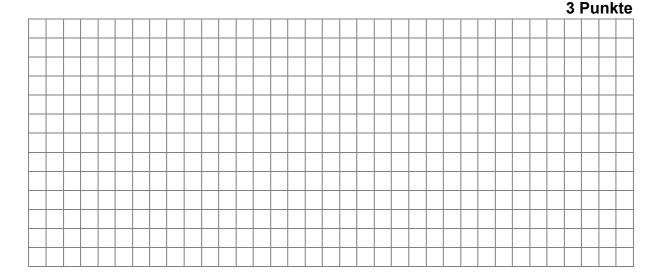
Die Gesellschafter möchten für ihre künftige Arbeit das Haftungsrisiko beschränken und beschließen die Umwandlung der OHG in eine UG (haftungsbeschränkt). Als Startkapital möchten sie einbringen:

- einen gebrauchten Transporter im Wert von 10.000 EUR
- Eigenkapital in Höhe von jeweils 10.000 EUR
- f) Sind die einzubringenden Vermögenswerte als Stammkapital rechtlich zulässig? Können diese Vermögenswerte zur Gründung der UG (haftungsbeschränkt) verwendet werden? Begründen Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage!

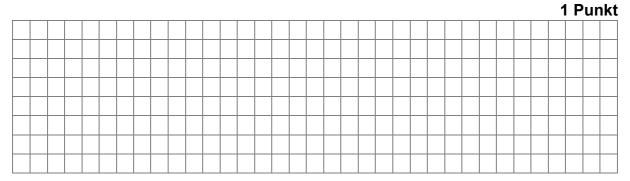


Farbig und Bunt beschließen, beide als Geschäftsführer der UG tätig zu werden. Sie möchten die Gesellschaft im vereinfachten Verfahren gründen und dafür das in der Anlage zum GmbHG bestimmte Musterprotokoll verwenden.

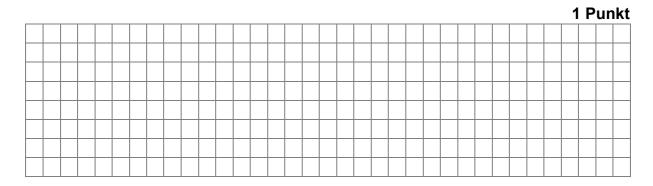
g) Ist das möglich? Begründen Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage!



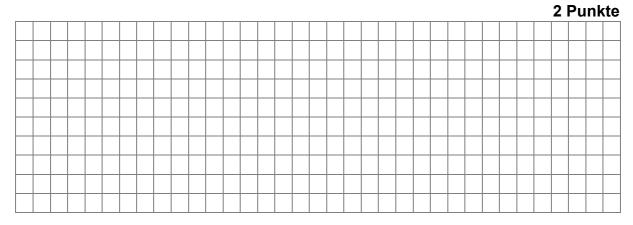
h) In welcher Form muss der Gesellschaftsvertrag der UG (haftungsbeschränkt) abgeschlossen werden?



i) Wann entsteht die UG (haftungsbeschränkt) als juristische Person?

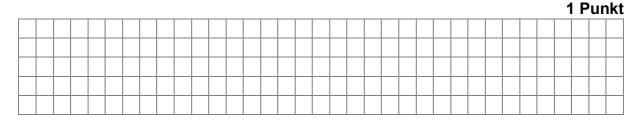


j) Begründen Sie, ob die Gesellschaft berechtigt und verpflichtet ist, eine Firma zu führen!



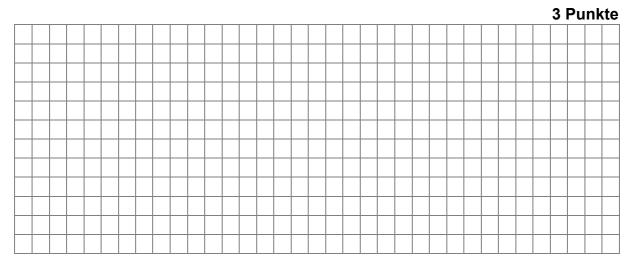
Die Gesellschafter möchten gelegentlich Geld für private Zwecke vom Geschäftskonto abheben.

k) Sind sie dazu berechtigt?

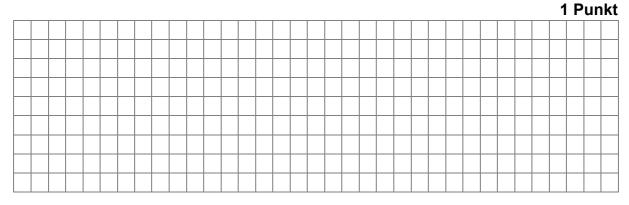


Nach Ablauf des ersten Geschäftsjahres der UG (haftungsbeschränkt) wurde ein Gewinn von 40.000 EUR festgestellt. Die Gesellschafter möchten den Gewinn in voller Höhe ausschütten.

I) Begründen Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage, ob dies erlaubt ist!

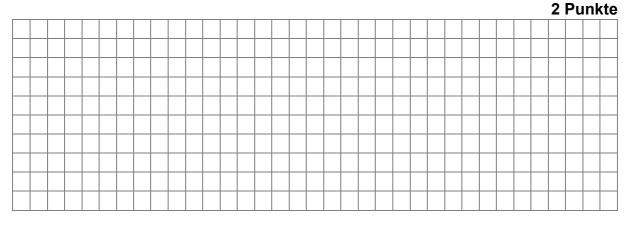


m) Wie ist der Jahresüberschuss zu verteilen, wenn dazu im Gesellschaftsvertrag keine Vereinbarungen getroffen wurden?

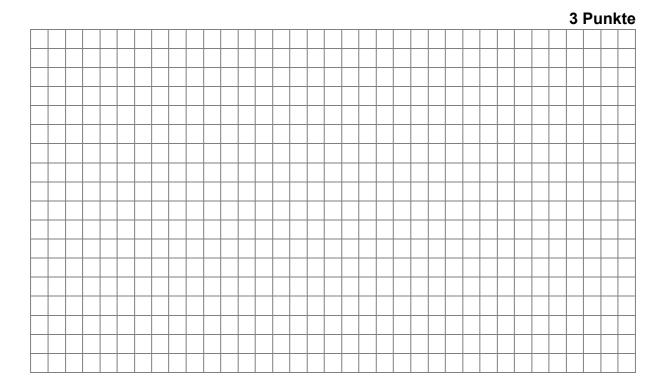


Ein Lieferant fordert die Bezahlung einer offenen Rechnung vom Gesellschafter Farbig persönlich.

n) Begründen Sie, ob der Gesellschafter Farbig zahlen muss!



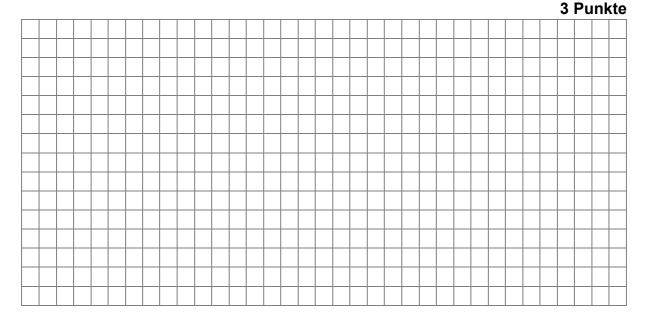
o) Erläutern Sie, ob die Gesellschafter Farbig und Bunt mit der ursprünglichen Einlage von jeweils 10.000 EUR auch eine GmbH hätten gründen können!



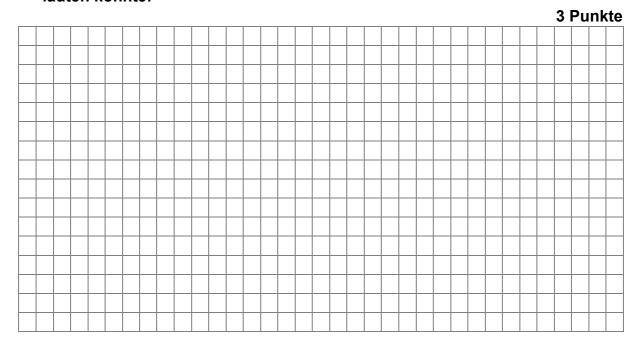
Sachverhalt 2 10 Punkte

Egon Kraft möchte ein Transportunternehmen in der Rechtsform der GmbH gründen. Er benötigt in der Gründungsphase zu verschiedenen Fragen der Firmierung eine Beratung.

a) Erklären Sie, was unter dem Begriff Firma zu verstehen ist und nennen Sie die gesetzliche Grundlage!

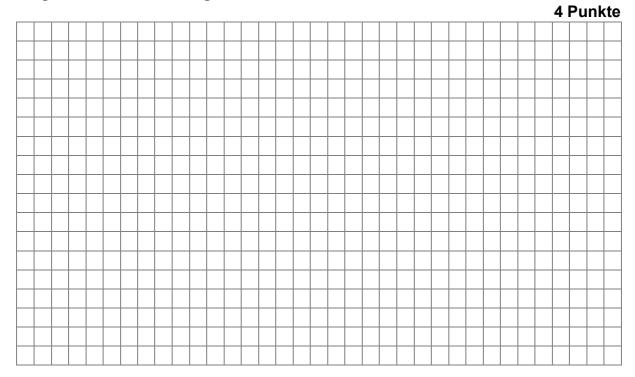


b) Benennen Sie die Firmenarten und geben Sie zwei Beispiele, wie die Firma lauten könnte!



Unternehmer Kraft erfährt, dass im gleichen Ort bereits ein Transportunternehmen besteht, dessen Inhaber den gleichen Namen führt.

c) Welchen Grundsatz der Firmierung muss Unternehmer Kraft bei der Wahl seiner Firma in diesem Fall beachten? Begründen Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage!

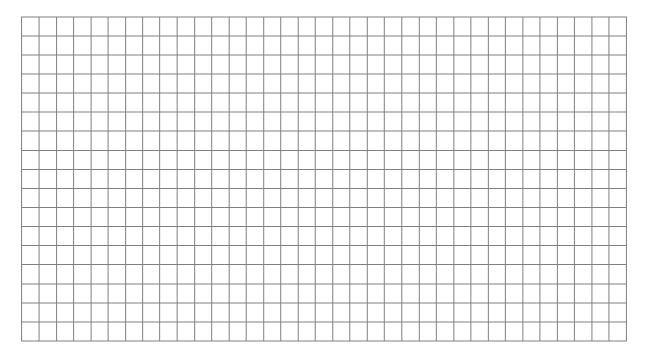


Sachverhalt 1 6 Punkte

Erläutern Sie anhand der Kriterien Zinsen, Tilgung und Gesamtbelastung die Unterschiede bei folgenden Darlehensarten:

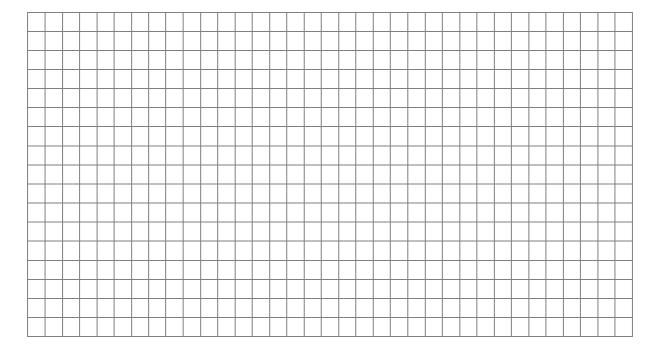
a) Ratendarlehen

3 Punkte



b) Annuitätendarlehen

3 Punkte

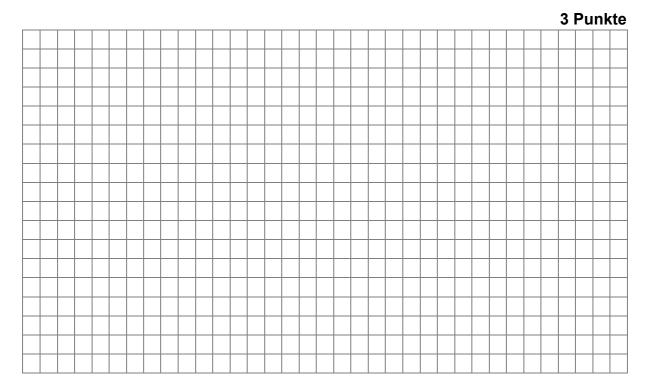


Sachverhalt 2 10 Punkte

Die Meier GmbH legt Ihnen folgende vereinfachte Bilanz vor:

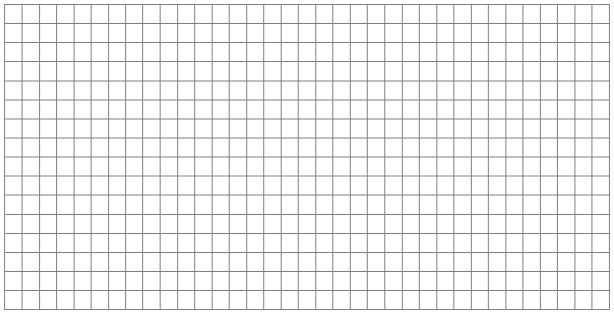
Aktiva	Bilanz zum 31.12.2023		Passiva
		Stammkapital	25.000,00
Sachanlagen	400.000,00	Gewinnvortrag	80.000,00
langfr. Finanzanlagen	10.000,00	Jahresüberschuss 2023	35.000,00
Vorräte	150.000,00	langfr. Verbindlichkeiten	390.000,00
Forderungen L.u.L.	30.000,00	kurzfr. Verbindlichkeiten	185.000,00
Bank	120.000,00		
Kasse	5.000,00		
	715.000,00		715.000,00

a) Berechnen Sie nachvollziehbar das Eigenkapital!



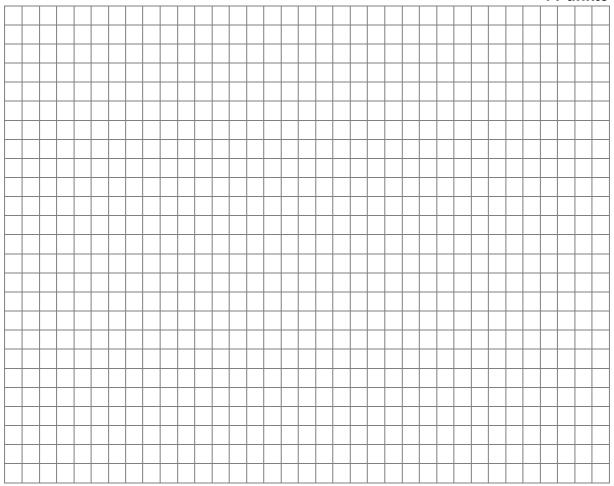
b) Berechnen Sie den Verschuldungsgrad!

3 Punkte



c) Berechnen Sie die Anlagendeckungsgrade I und II!

4 Punkte



Sachverhalt 3 4 Punkte

Nennen Sie die vier möglichen Finanzierungsarten eines Unternehmens mit je einem Beispiel!

Finanzierungsart	Beispiel

ENDE